

Zeitschrift: Brugger Neujahrsblätter
Herausgeber: Kulturgesellschaft des Bezirks Brugg
Band: 59 (1949)

Artikel: Kindergarten im Bodenacker, Brugg
Autor: Tobler, Werner
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-900924>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

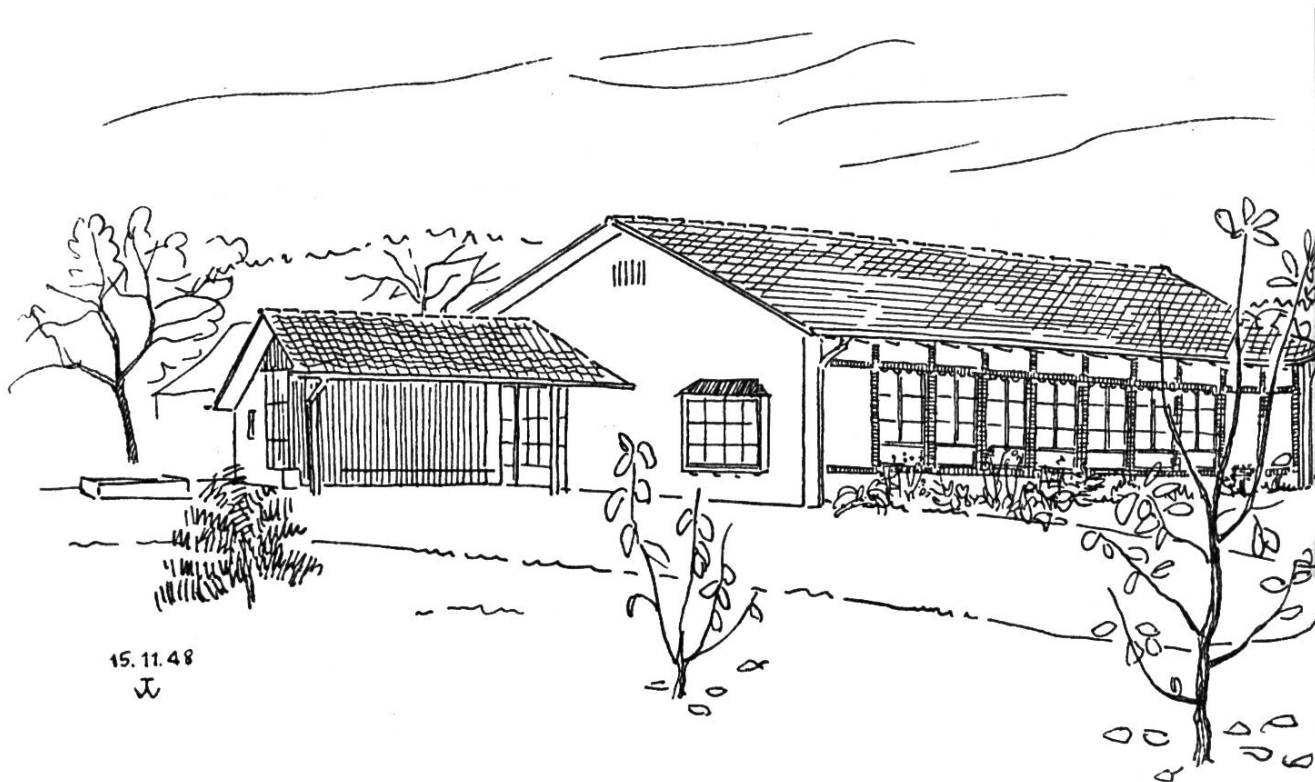
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Kindergarten im Bodenacker, Brugg

Welch eine schöne Aufgabe für den Architekten, dem lebendigen Kindervölklein ein Häuschen bauen zu dürfen, worin es sich wohl fühlen kann. Es sollte kein großer Bau entstehen, sondern er mußte in seinen Ausmaßen den kleinen Bewohnern angepasst werden – ein Bienenkorb für den lieblichen Bienenschwarm! Vielleicht ein großes Spielzeug nur in den Augen weiser Erwachsener. Das war der Leitgedanke für den Bau des Kindergartens.

Das Gebäude liegt im Bodenacker, in Brugg-West, als dritte Kindergartenabteilung unseres Städtchens, in der Ostecke eines großen Grundstückes, das der Gemeinde für weitere öffentliche Bauten zur Verfügung steht. An den Hauptbau mit dem Klassenzimmer ist eine niedrigere Spielhalle angefügt, von wo der Blick über das freie Feld zu den Schachenwäldern an der Aare schweift und hinüber zum Taleinschnitt, mit seiner schönen Begrenzung durch Habsburg und Gislifluh.

Die Erstellung des Kindergartens wurde durch die Einwohnergemeinde im Juli 1947 beschlossen. Ende November 1947 be-

gann man mit den Bauarbeiten, damals noch ganz im Zeichen der Materialknappheit. Der milde Winter erlaubte es, ungehindert weiter zu arbeiten, und um die Mitte September 1948 war der letzte Pinselstrich gezogen.

Und welch ein herrlicher Tag, als dann am 29. September 1948 die Kinderschar in ihr blumengeschmücktes Heim einzog, wie der liebliche Anfang unseres Rutenzug's. Auch dessen würdevolles Ende fehlte nicht; doch erschien es diesmal nicht in schwarzem Frack und Zylinder, sondern in hellem, sonntäglichem Anzug. Dann wechselten Spiel mit Gesang, Ansprachen wurden gehalten, und die Sonne flutete durch die hohen Fenster über den Blumenreichtum und manch niedliches Kinderköpfchen; ein farbenfrohes Bild!

Die heitere Stimmung dieses Baues spiegelte sich in den Kindern wieder, und wir hoffen, daß sie mit den Kleinen eingehe in die Stuben der Großen. Auf viele Jahrgänge neuer Kinderscharen wirke sie stets wieder ein und bleibe in der Erinnerung wirksam bis in späte Lebensstage.

Werner Tobler



Zeichnung und Vignette
von W. Tobler, Architekt